

# Burgen und Schlösser

ZEITSCHRIFT DER  
DEUTSCHEN BURGENVEREINIGUNG E. V.  
FÜR BURGENKUNDE UND DENKMALPFLEGE

IN NACHFOLGE DER ZEITSCHRIFT  
FÜR BURGENKUNDE UND BAUKUNST  
„DER BURGWARD“, GEGRÜNDET 1899

21. Jahrgang, Heft 1980/I

Juni 1980

Braubach/Rhein

*Cord Meckseper*  
*Gerhard Charles Rump*  
unter Mitarbeit von *Wilhelm von Rappold*

*Karl Kafka (†)*  
*Niels von Holst*

*Egon Pfeifer*

*Udo Liessem*

*Cord Meckseper*

*Suse Martin*  
*Hans-Dieter Radke*

*Detlev Stupperich*

*Werner Kaschel*

*Olaf Schwencke*

**Titelbild:** Ehrenburg bei Brodenbach an der Mosel vor der Restaurierung.

HERAUSGEBER UND VERLAG: Deutsche Burgenvereinigung e. V. zur Erhaltung der historischen Wehr- und Wohnbauten, gegründet 1899, Marksburg über 5423 Braubach/Rhein.

**Präsidium:** Hannibal von Lüttichau-Bärenstein, Präsident; Max Freiherr von Fürstenberg-Hugenpoet, Vizepräsident; Marga Zilcken-Tangerding, Schatzmeister; Werner Meyer (Dr.-Ing., Landeskonservator a. D., Sachgebiet Wissenschaft); Fridolin Stumpf (Dipl.-Ing., Hauptkonservator, Sachgebiet Denkmalpflege). Geschäftsführung: Hubert Klanert (zugl. Marksburgverwaltung).

**REDAKTION:** Cord Meckseper (Professor Dr.-Ing., Direktor des Instituts für Bau- und Kunstgeschichte der Universität Hannover), Schriftleiter; Bernd Brinken (Dr. phil., Leiter der Heimvolkshochschule Schloß Dhaun); Dankwart Leistikow (Dr.-Ing., Architekt); Wilhelm Avenarius (Dr. phil., Bibliothekar), Redaktionssekretär.

Für die mit dem Namen des Verfassers gezeichneten Beiträge ist der Verfasser verantwortlich. Nachrichten verantwortet der Einsender. Die Schriftleitung stellt auch Abhandlungen, mit denen sie nicht übereinstimmt, zur Aussprache, wenn diese Beiträge nach ihrer Ansicht die Urteilsbildung des Lesers anzuregen vermögen. Die Schriftleitung erwartet und erbittet sowohl kritische als auch anregende und zustimmende Zuschriften. Nachdruck aller Veröffentlichungen ist nur mit Genehmigung des Herausgebers und der Schriftleitung gestattet.

## Inhalt des Heftes 1980/I

<b>Zu diesem Heft</b>	1
<b>Die Ulrichsburg bei Ribeaupillé (Rappoltsweiler).</b> Bemerkungen zu ihrer Geschichte, Rezeption und Restaurierung	2
<b>Wehrkirchen in der Vendée</b>	9
<b>Zum frühen Burgenbau des Deutschen Ritterordens in Spanien und Preußen</b>	15
<b>Beitrag zur Wehrarchitektur tibetanischer Klöster und Burgen im Ladakh.</b> Aus dem burgenkundlichen Museum Alt-Kainach	21
<b>Bemerkungen zur Baugeschichte von Burg Renneberg über Linz und Notizen zur Ehrenburg bei Brodenbach.</b>	29
<b>Bestandsaufnahme mittelalterlicher Adelssitze (Burgen) in der Bundesrepublik Deutschland.</b> Bericht über ein Vorprojekt	35
<b>Steuererleichterungen bei Kulturdenkmälern</b>	43
<b>Burg Hardenstein.</b> Ein Beitrag zur Baugeschichte	45
<b>Kleine Beiträge</b>	
<b>Renovierung eines Fachwerkhäuses.</b> Gallhof bei Stadthagen, Kreis Schaumburg, Niedersachsen	50
<b>Bewuchsentfernung auf der Festungsrueine Rothenberg</b>	52
<b>Berichte</b>	
<b>Burgen und Schlösser:</b> <b>Eine Zukunft für die Vergangenheit Europas</b>	54
<b>Nachrichten</b>	57
<b>Buchbesprechungen</b>	62

Die Deutsche Burgenvereinigung ist ein gemeinnütziger Verein. Daher arbeiten die Mitglieder des Redaktionskreises ehrenamtlich und erhalten die Verfasser der Beiträge keine Honorare.

**GESTALTUNG:** Dr.-Ing. Gerda Wangerin, Ulrike Brust.

**GESAMTHERSTELLUNG:** boldt druck boppard gmbh.

**PAPIER UND KARTON:** Holzfrei weiß spezial-gestrichen „ikonofix“ der Fa. Zanders Feinpapiere GmbH.

**BEZUG DER ZEITSCHRIFT:** Einzelheft 10,— DM + Porto. Im Abonnement jährlich 2 Hefte 20,— DM portofrei durch die Deutsche Burgenvereinigung e. V. 5423 Braubach am Rhein und über jede Buchhandlung, für Mitglieder der D. B. V. kostenlos. Wegen der erhöhten Portokosten Prospektbeilagen bis 10 g 1200,— DM, bis 30 g 1500,— DM, über 30 g 2000,— DM.

Machen Sie von ganz- oder teilseitigen Anzeigen Gebrauch. Anzeigenpreis  $\frac{1}{4}$  Seite 600,— DM,  $\frac{1}{2}$  Seite 350,— DM,  $\frac{1}{4}$  Seite 200,— DM.

Kleinanzeigen für 85 mm Satzbreite kosten je mm 1,50 DM. Aufträge an die Geschäftsstelle der Deutschen Burgenvereinigung e. V., 5423 Braubach/Rhein, Marksburg.

Konten: VB Braubach 474, PSchA Ffm 28502-605.

Auflage dieses Heftes 3500 Exemplare.